



Aktuelles

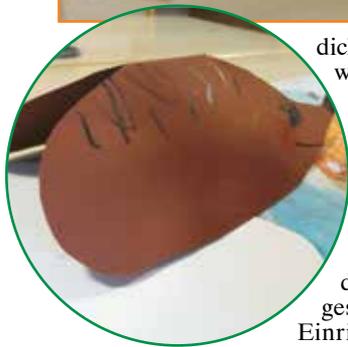
Herbst im Kindergarten „Storchennest“

Der Herbst ist da! Die Kinder im Kindergarten Storchennest haben dies ebenfalls bemerkt. Gemeinsam mit den Erzieher*innen besprachen die Kinder im Morgenkreis, was den Herbst ausmacht.

Nämlich: Dass sich die Farben der Blätter bereits ändern. Für die Kinder war es faszinierend zu beobachten, wie die Farben von grün und gelb zu rot, orange und braun wechselten. Außerdem entdeckten sie, dass die Bäume nicht mehr



dicht bewachsen sind. Im Gegensatz dazu wurde das Laub auf dem Boden wiedergefunden.



Eine großartige Gelegenheit um es zu sammeln und für herbstliche Basteleien zu verwenden. Die Blätter mussten zunächst getrocknet und zwischen schweren Büchern gepresst werden. Mit Freude konnten die Kinder Tierbilder und vieles mehr kreativ gestalten. Die Fenster und Wände der Einrichtung sind nun mit Igel, Pilzen und kleinen Drachen, aus buntem Papier und Naturmaterialien, dekoriert.

Fabienne-Michelle Nürnberg



Zu den weiteren Projekten mit Beteiligung des Bauhofs zählt das Haus der Begegnung in der Kernstadt Rauschenberg. Hier richtet die Stadt kurzfristig ein zusätzliches Betreuungsangebot für Kinder unter 2 Jahren ein.

Der Bauhof hat im Außenbereich die Zäune repariert bzw. erweitert, damit die aktuellen Vorschriften für Kindertageseinrichtungen Anwendung finden. Außerdem wurde für die Kinder eine Sandkiste hergestellt. Im Innenbereich haben die Mitarbeiter des Bauhofs das erforderliche neue Inventar aufgebaut. (af)



Bauhof verlegt Wasserleitung in Bracht – Arbeiten am Haus der Begegnung

Der städtische Bauhof arbeitet aktuell am zweiten Bauabschnitt zur Verlegung der Wasserleitung an der K3 zwischen dem Ortsausgang Bracht bis zum Anschluss an den fertiggestellten ersten Bauabschnitt. Die Leitung mit 50 mm Durchmesser wird auf einer Länge von 600 Metern in der Bankette der Straße verlegt. Angehängen werden die Liegenschaft Waldmühle sowie – mit einem neuen Hausanschluss – das Klärwerk. Starke Niederschläge sowie krankheitsbedingter Personalausfall beim Bauhof – zeitweise konnten nur zwei Mitarbeiter eingesetzt werden – hat zu Verzögerungen bei der Ausführung der Arbeiten geführt. Dankenswerter

Weise ist die Firma Blöcher aus Bracht kurzfristig zur Unterstützung des Bauhofs eingesprungen. Nach Wiederherstellung der Bankette nimmt die Firma Wolf Tiefbau an der K3 die Schadhellen der Fahrbahn auf, erneuert dort den Untergrund und asphaltiert die betroffenen Stellen neu.

Renovierungen
Umzüge
Entrümpelungen

0152/59932402

BARRIEREFREI Bauen + Wohnen

Zimmermeister **Th. Würz** 1995 2020

Geprüfter Gebäudeenergieberater im Handwerk **Holzbau & DachKomplett**

35282 Rauschenberg ☎ (0 64 25) 92 19 97 📠 (0 64 25) 92 19 98

www.holzbau-wuerz.de

TIERARZT-PRAXIS LUDWIG

AUF DEM FLUR 37
35282 RAUSCHENBERG

TERMINSPRECHSTUNDE

Mo u. Fr	10 - 13 Uhr, 16 - 19 Uhr
Di u. Do	08 - 11 Uhr, 16 - 19 Uhr
Mi	10 - 13 Uhr
Sa	10 - 12 Uhr

KONTAKT

tel: +49 (0) 6425 7029548
fax: +49 (0) 6425 7029549
mail: info@tierarzt-rauschenberg.de
web: <https://tierarzt-rauschenberg.de>

Neues aus dem Rathaus

Abbrennen von Feuerwerk und Knallkörpern an Sylvester

Im Hinblick auf den bald bevorstehenden Jahreswechsel wird darauf hingewiesen, dass gemäß Erlass des Hessischen Ministeriums des Innern das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen in unmittelbarer Nähe von Fachwerkhäusern untersagt ist. Die Bebauung der Ortskerne in Rauschenberg und den Stadtteilen ist durch Fachwerkhäuser geprägt. Wir appellieren daher dringend an alle Bewohnerinnen und Bewohner unserer Kommune, diese Bestimmung einzuhalten und das Abbrennen von Feuerwerk und Knallkörpern in der Nähe von Fachwerkhäusern zu unterlassen. Außerdem ist das Abschießen von Feuerwerkseffekten aus Schreckschuss-, Reizstoff- oder Signalwaffen im öffentlichen Verkehrsraum verboten.



Verstöße gegen diese Bestimmungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einer Geldbuße bis zu 50.000 Euro geahndet werden.

Ihre Stadt Rauschenberg

Sperrung Ortsdurchfahrt Rauschenberg vom 20.11. bis 04.12.2023

Ab dem 20.11.2023 wird die Ortsdurchfahrt Rauschenberg, L3077 Schmaleichertorstraße/Auf dem Römer /Albshäusertorstraße wegen Verlegearbeiten von Glasfaserleitungen bis zum 04.12.2023 in mehreren Bauabschnitten für den Verkehr voll gesperrt.

Eine Umleitung erfolgt über die L3073 Ernsthäuser und B3 Schöne Aussicht sowie innerörtlich gemäß Beschilderung. Anlieger haben während der Baumaßnahmen weiterhin Zufahrt, ebenso Rettungsdienste und Fahrzeuge der Abfallentsorgung.

Die Omnibushaltestelle „Markt“ wird in die Straße „Auf der Neustadt“, verlegt.



Amtliche Bekanntmachungen

Rauschenberger Nachrichten vom 18.11.2023 Ausgabenr. 46

Für die Flächen des Vogelschutzgebietes „Burgwald“ liegt der Maßnahmenplan nach § 31 Abs. 6 des Hessischen Naturschutzgesetzes vor.

Das 14971 ha große Vogelschutzgebiet „Burgwald“ ist eines von 639 Natura 2000-Gebieten, die das Land Hessen an die EU gemeldet hat. Für dieses Gebiet wurde ein Plan aufgestellt, in dem die Maßnahmen dargestellt werden, die zur Erhaltung oder Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes für das Natura 2000-Gebiet geeignet oder im Rahmen der Überwachung erforderlich sind.

Der Maßnahmenplan soll durch ordnungsgemäße Forstwirtschaft, Umsetzung der Naturschutzleitlinie Hessen-Forst im Staatswald, freiwillige Maßnahmen und durch vertragliche Vereinbarungen mit den Eigentümern oder Pächtern der Grundstücke umgesetzt werden.

Der Plan wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Natureg Viewer (<https://natureg.hessen.de/mapapps/resources/apps/natureg/index.html?lang=de>) des Landes Hessen veröffentlicht und ist somit für alle Bürgerinnen und Bürger einsehbar.

Einblick in die Maßnahmenplanung für das Vogelschutzgebiet „Burgwald“ und Informationen über die vorgesehene Umsetzung der Maßnahmen gewährt das Forstamt Burgwald, Frau Holzberg, Tel. +496451720838

Für Auskünfte steht weiterhin das Regierungspräsidium Gießen, Herr Wilhelm, Tel. 0641/303-5583, zur Verfügung.

Im Auftrag
Busse

Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Bracht

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß § 82 der Hessischen Gemeindeordnung lade ich Sie zur einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Bracht für

**Mittwoch, den 22.11.2023
19:00 Uhr**

in den kleinen Saal der Mehrzweckhalle Bracht ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 25.09.23
4. Bericht des Ortsvorstehers
5. Antrag auf Leinenpflicht für Hunde innerhalb geschlossener Ortschaften
6. Erschließung der Straße „Am Bahndamm“ in Bracht-Siedlung
7. Vorsorge im Notfall
8. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Andreas Weichsel
(Ortsvorsteher)

Richtlinie der Stadt Rauschenberg für die Förderung der Mitgliedschaften im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rauschenberg

Präambel :

Nach den näheren Bestimmungen des Hessischen Brand- und Katastrophenschutzgesetzes (HBKG) haben die Gemeinden neben der ihnen obliegenden Unterstützung und Förderung der ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen auch für den **Erhalt und die Gewinnung einer ausreichenden Anzahl ehrenamtlicher Feuerwehrangehöriger** Sorge zu tragen.

Die Stadt Rauschenberg ist sich dieser selbstverständlichen Verpflichtung in besonderem Maße bewusst und hat dies auch im Bedarfs- und Entwicklungsplan deutlich zum Ausdruck gebracht.

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Rauschenberg ist ein unverzichtbarer Bestandteil der Daseinsvorsorge und ein Garant für die Sicherheit in der Stadt Rauschenberg. Die Mitglieder aller Abteilungen verdienen höchste Anerkennung und Wertschätzung.

Zur Klarstellung und Regelung einzelner Maßnahmen im Sinne des Bedarfs- und Entwicklungsplanes dient diese Richtlinie:

§ 1

Stellenausschreibungen der Stadt Rauschenberg

Bei Stellenausschreibungen sollen Bewerberinnen und Bewerber, die Mitglied einer Feuerwehr (auch auswärtigen Feuerwehr) sind und die sich zur Mitarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rauschenberg bereit erklären – insbesondere zur Sicherstellung der Tagesalarmstärke –, bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt werden.

Bei der Ausschreibung von Stellen für die Verwaltung und den Bauhof sind daher in der Veröffentlichung zielgerichtete Formulierungen einzubauen.

§ 2

Freiabadnutzung

Mitglieder der Einsatzabteilungen erhalten bei Vorlage ihres Dienstausweises kostenfreien Eintritt in das Freibad.

§ 3

Erwerb von Fahrerlaubnissen

Zur Sicherstellung einer ausreichenden Anzahl an Fahrerinnen und Fahrern für die Einsatzfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rauschenberg (Maschinisten) übernimmt die Stadt Rauschenberg die für den Erwerb der Fahrerlaubnis entstehenden Kosten für den Erwerb der Klasse C.

Die Stadt stellt jährlich Gelder für maximal 10 Führerscheine in den Haushalt ein. Die Feuerwehrführung (SBI und Stellvertreter) teilt der Stadt jährlich mit, wie viele Mitglieder der Einsatzabteilung einen Führerschein der Klasse C absolvieren sollen.

Kosten für die Verlängerung der jeweils benötigten Fahrerlaubnisse werden in voller Höhe übernommen (inkl. Untersuchungen, Verwaltungsgebühren, etc.)

§ 4

Gesundheitsschutz und Versicherungsschutz

Für die aktiven Mitglieder der Einsatzabteilungen werden die

Kosten für Impfungen gegen Hepatitis A+B in voller Höhe übernommen.

Andere Schutzmaßnahmen zum Erhalt der Gesundheit der Einsatzkräfte können auf Empfehlung des Stadtbrandinspektors übernommen werden.

Für die Mitglieder der Einsatzabteilung ist eine Zusatz-Unfallversicherung abzuschließen, die Vorschädigungen und Herzkrankheiten sowie Todesfall und Invalidität mit einschließt.

Die für die Verlängerung der Dienstzeit benötigten ärztlichen Untersuchungen und Nachweise werden in voller Höhe von der Stadt übernommen.

Die für die Feststellung der Tauglichkeit (G26) von Atemschutzgeräteträgern benötigten ärztlichen Untersuchungen und Nachweise werden ebenso wie die Untersuchungen zur Höherentauglichkeit (G41) in voller Höhe von der Stadt übernommen.

§ 5

Einsatzgelder

Die jeweilige Stadtteilwehr erhält pro volle Gruppe (9 Einsatzkräfte) in der Einsatzabteilung jährlich einen Zuschuss in Höhe von 250,- EURO, maximal für 3 Gruppen = 750,- EURO. Ausschlaggebend sind die im Programm Florix hinterlegten Daten zum 31.12. des Vorjahres. Der Zuschuss wird im Mai des laufenden Jahres ausgezahlt.

§ 6

Feuerwehrlhäuser

In den Feuerwehrlhäusern wird kostenloses W-LAN zur Verfügung gestellt werden.

Den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rauschenberg wird – unter Beachtung der sicherheitsrelevanten Bestimmungen – eine kostenlose Nutzung ermöglicht.

§ 7

IT-Ausstattung

Die Feuerwehrführung (Stadtbrandinspektor und Stellvertreter) erhalten ebenso wie die Wehrführer der einzelnen Stadtteile eine IT-Ausstattung, bestehend aus Laptop (oder ähnlichem Gerät) sowie Softwareausstattung (z.B. Business-Lösung Microsoft-Office).

§ 8

Wettkampfgruppen

Die Stadt übernimmt die Materialkosten für den Bau und die Unterhaltung der Wettkampfgeräte. Diese sollen in Eigenleistung erstellt und unterhalten werden.

§ 9

Jugendfeuerwehr

Die aktiven Jugendabteilungen der einzelnen Standorte erhalten einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 100,00 €.

Für die Teilnehmer der Jugendflamme und der Leistungsspanne werden die Verpflegungskosten, Gebühren und Startgelder in voller Höhe übernommen.

Die Stadt übernimmt die Materialkosten für den Bau und die Unterhaltung der Wettkampfgeräte. Diese sollen in Eigenleistung erstellt und unterhalten werden.

§ 10

Kinderfeuerwehr

Die aktiven Kinderfeuerwehren der einzelnen Standorte erhalten einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 100,00 €.

Gebühren für besondere Abzeichen der Kinderfeuerwehr (z.B. Tatze) werden in voller Höhe übernommen.

§ 11

Spielmannszug

Der Spielmannszug erhält einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 100 €.

§ 12

Teilnahme am Kreisfeuerwehrtag

Für die Teilnahme am Kreisfeuerwehrtag werden

- die Fahrtkosten (gemeinsamer Bus der Einsatzabteilung und des Spielmannszuges) in voller Höhe übernommen,
- Verzehrkosten in Absprache mit dem Stadtbrandinspektor gewährt.

§ 13

Ehren- und Altersabteilung

Für die Teilnahme am Kreisfeuerwehrtag/Seniorennachmittag werden die Fahrtkosten für einen Bus ebenso wie die anfallenden Getränkekosten in voller Höhe übernommen.

§ 14

Fachdienstleitung und Gerätewartung

Die Leiter(innen) folgender Fachdienste erhalten aufgrund besonderer Dienste, ihres erhöhten Arbeitsaufwandes eine regelmäßige Aufwandsentschädigung in Höhe von 30 Euro monatlich:

- 1) Atem- und Körperschutz
- 2) Allgemeine Hilfe
- 3) Funk- und Kommunikation
- 4) Katastrophenschutz
- 5) Geräte
- 6) Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- 7) Brandschutzerziehung

Ebenso erhalten die Gerätewarte der einzelnen Stadtteilfeuerwehren eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 30 Euro monatlich.

§ 15

Sonstiges

Die Stadt übernimmt je ein Getränk pro Feuerwehrangehörigem nach einem Einsatz. Bei größeren Einsätzen werden die Kosten nach Absprache übernommen. Die Kosten sind durch die jeweilige Stadtteilfeuerwehr der Stadt Rauschenberg in Rechnung zu stellen.

§ 16

Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt am 01. 01.2024 in Kraft.

Sie gilt bis auf Widerruf.

Die Gewährung von finanziellen Zuwendungen und die Übernahme von Kosten gilt vorbehaltlich der Bereitstellung von Mitteln durch den städtischen Haushalt.

Andere Vorschriften bleiben von dieser Richtlinie unberührt.

Rauschenberg, 14.11.2023

Michael Emmerich
Bürgermeister

Ausfertigungsvermerk:

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Richtlinie mit den hierzu ergangenen Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

Rauschenberg, 14.11.2023

Michael Emmerich, Bürgermeister

Richtlinien der Stadt Rauschenberg zur Förderung des Einbaus von Mini-/Balkon- Solaranlagen zur Erzeugung von Strom zur Eigen- nutzung – Richtlinien Balkon-Solaranlagen –

§ 1

Förderungsziel

Ziel dieser Förderung ist es, einen Anreiz für den sinnvollen Umgang mit Energie und damit auch zum Schutz der Umwelt zu schaffen und daher die Nutzung der Sonnenenergie zur Stromgewinnung durch einen Kostenzuschuss aus öffentlichen Mitteln zu fördern.

§ 2

Gegenstand der Förderung

Gefördert wird der erstmalige Einbau einer Balkon-Solaranlage an einem Gebäude im Bereich der Stadt Rauschenberg mit einer maximalen Einspeiseleistung von 800 Watt.

§ 3

Art und Höhe des Zuschusses

Der Zuschuss ist einmalig und nicht zurückzahlbar. Jeder Grundstückseigentümer bzw. Mieter eines Hauses oder einer Wohneinheit kann den Zuschuss einmal erhalten.

Der Zuschuss beträgt für den erstmaligen Einbau einer Mini-/Balkon-Solaranlage bis 800 Watt Einspeiseleistung je Anlage pauschal 100,- Euro.

Stehen für die Maßnahme Fördermittel aus anderen Förderprogrammen des Landkreises Marburg-Biedenkopf, des Landes Hessen, des Bundes oder sonstigen Bereichen zur Verfügung, sind diese vorrangig zu nutzen. Die kommunalen Fördermittel können nicht mit anderen Fördermitteln kumuliert werden.

§ 4

Förderungsvoraussetzungen

Gefördert werden ausschließlich Anlagen die eine Einspeiseleistung von 800 Watt nicht überschreiten (Balkon-Solaranlage).

Die Liegenschaft bzw. die Wohneinheit, auf der sich die geförderte Solaranlage befindet, muss vom Zuschussempfänger nach Inbetriebnahme der Anlage ganzjährig bewohnt werden.

Bei der Installation sind die einschlägigen Vorschriften und DIN-Normen zu beachten.

Förderfähig sind Anlagen die ab dem 01.01.2024 gekauft und installiert wurden.

§ 6 Zuschussempfänger

Antragsberechtigt sind Grundstückseigentümer oder sonstige dinglich Verfügungsberechtigte (z.B. Erbbauberechtigte) sowie Mieter von Häusern und Wohnungen.

Das betreffende Gebäude und Grundstück muss sich auf dem Gebiet der Stadt Rauschenberg befinden.

Betriebe der gewerblichen Wirtschaft werden aus diesen Mitteln nicht gefördert.

§ 7 Antragsverfahren und Auszahlung des Zuschusses

Der Antrag auf Förderung ist mit der Vorlage einer Rechnungskopie an den Magistrat der Stadt Rauschenberg zu stellen.

Über die Gewährung des Zuschusses entscheidet der Magistrat durch schriftlichen Bescheid in der Reihenfolge des Eingangs der Anträge im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. Der Bescheid kann Auflagen und Bedingungen enthalten.

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht. Eine Förderzusage kann nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel erfolgen.

Die Auszahlung erfolgt nach positiver Entscheidung durch den Magistrat auf das von dem Antragsteller im Antrag angegebene Konto. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

§ 9 Sonstige Bestimmungen

Der Antragsteller ist verpflichtet, der Stadt Rauschenberg auf Verlangen jederzeit Auskünfte über die für die Gewährung und Bewilligung der Zuschüsse maßgeblichen Umstände zu erteilen, eine Besichtigung der Anlage zu ermöglichen und die entsprechenden Unterlagen und Belege vorzulegen.

Die geförderten Anlagen sind ordnungsgemäß zu unterhalten und mindestens für die Dauer von 5 Jahren zu betreiben. Andernfalls kann der Zuschuss zurückgefordert werden.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Rauschenberg, den 14.11.2023

Der Magistrat
Michael Emmerich
Bürgermeister

Ausfertigungsvermerk:

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Richtlinie mit den hierzu ergangenen Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

Rauschenberg, 14.11.2023

Michael Emmerich, Bürgermeister

Aktuelles

Das Daniel-Martin-Haus in Schwabendorf öffnet seine Türen

Am kommenden Sonntag, den 19.11.2023 hat das Dorfmuseum „Daniel-Martin-Haus“ in Schwabendorf von 14 Uhr bis 17 Uhr zum letzten Mal in diesem Jahr geöffnet.

Hier wird die Geschichte Schwabendorfs greifbar: Im 17. Jahrhundert die Flucht der Hugenotten aus Frankreich, um am protestantischen Glauben festhalten zu können, die Ankunft in der Fremde, die zur Heimat wird. Was brachten die „Franzosen“ mit und wie profitierte die deutsche Gesellschaft langfristig davon, regional und überregional?

Das Museum präsentiert die Ursprünge der Franzosen in Frankreich und die Entwicklung Schwabendorfs, welches von Hugenotten und Waldensern nach ihrer Flucht auf dem kargen Huteland „Auf der Schwob“ vor 335 Jahren gegründet wurde.

Die Ausstellung führt den Besucher durch verschiedene Stuben, in denen Arbeit, Leben und Wohnen nachempfindbar wird. Beispielsweise findet der Besucher in der Leinenwebstube Antworten zu den Fragen: Woher kommt das Leinen? und Wie wird es „angebaut“? Vergessene Begriffe wie „Reff“, „Breche“, „Hechel“, „Rocken“ und „Schiffchen“ werden erklärt und das Geheimnis um ihre Funktion bei der Leinenherstellung gelüftet.

Über das Vergangene informieren Mitglieder des Arbeitskreises für Hugenotten- und Waldensergeschichte, ebenso wie über Aktuelles - Neue Geschichten von der Südfrankreichreise des Arbeitskreises im September dieses Jahres. Eindrücke von den schroffen Gebirgen in den französischen Hochalpen, von einer Wanderung durch die Haute Provence und dem Besuch von Aigues Mortes am Mittelmeer.

Der Eintritt in das Museum ist kostenfrei.

E. Boucsein-Müller
Arbeitskreis für Hugenotten- und Waldensergeschichte
Schwabendorf, Schriftführerin

Volkshochschule macht Vorfreude auf Weihnachten Kurse richten sich an Kinder und Familien

Marburg-Biedenkopf – Die Volkshochschule (vhs) Marburg-Biedenkopf bietet rund um die Vorweihnachtszeit abwechslungsreiche Veranstaltungen für Kinder und Familien an. Diese gehören zum Veranstaltungsprogramm „jungen vhs“.

Wie Kinder und ihre Sorgeberechtigten achtsamer mit Wasser umgehen können, lernen Kinder zwischen vier und sieben Jahren in Begleitung einer Aufsichtsperson am Samstag, 2. Dezember 2023, von 14 bis 17 Uhr kennen. Die Teilnehmenden begeben sich in diesem Workshop gemeinsam auf die Suche, wie sie ihren Familienalltag nachhaltiger gestalten können. Spielerisch und experimentell lernen die Kinder einen verantwortungsbewussten Umgang mit Wasser. Auf die Eltern beziehungsweise Sorgeberechtigten warten Infos, Tipps und Beispiele, wie sich der Alltag mit den Kindern ohne großen Aufwand nachhaltiger und leichter gestalten lässt. Veranstaltungsort ist der Kunstraum in der Mittelpunktschule in Bad Endbach-Hartenrod (Am Loh 12). Die Teilnahme kostet ab 20,40 Euro. Die Kosten richten sich nach der Anzahl der Teilnehmenden. Anmeldeschluss ist Freitag, 24. November 2023.

Klimafreundliche Weihnachtsgeschenke aus Naturmaterialien können Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren während einer Veranstaltung am Freitag, 8. Dezember 2023, von 14:30 bis 17 Uhr im Schulbiologiezentrum (Schubiz) an der Biedenkopfer Lahntalschule (Am Freibad 19) basteln. Die Geschenke werden auch mit Recyclingmaterialien verpackt. Die Kinder können auch eine sorgeberechtigte Person mitnehmen. Die Teilnahme kostet vier Euro, das für die Materialien verwendet wird. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 30. November 2023.

Was Weihnachten mit Chemie zu tun hat, erfahren Kinder zwischen fünf und zwölf Jahren und ihre Sorgeberechtigten im Marburger Chemikum (Bahnhofstraße 7) erfahren: Am Samstag, 9. Dezember 2023, von 15 bis 17 Uhr können die Teilnehmenden das Chemikum erkunden und bei spannenden Experimenten mit Glanz, Duft und Glitter mitmachen. So können sie zum Beispiel künstlichen Schnee herstellen oder eine gläserne Weihnachtskugel selbst versilbern.

Die Teilnahme kostet 7,50 Euro. Weitere zwei Euro werden vor Ort für die Silberkugel eingesammelt. Anmeldeschluss ist Freitag, 1. Dezember 2023.

„In der Weihnachtsbäckerei gibt’s so manche Leckerei...“: Passend zu dem bekannten Weihnachtslied haben Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren die Möglichkeit, gemeinsam leckere Plätzchen zu backen und sich auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Die Weihnachtsbäckerei findet am Samstag, 9. Dezember 2023, von 11 bis 14 Uhr statt. Veranstaltungsort ist die Küche der Grundschule in Wetter-Amönau. Die Teilnahme kostet mindestens 14,40 Euro. Die Kosten richten sich nach der Anzahl der Teilnehmenden. Eine Anmeldung ist bis Freitag, 1. Dezember 2023.

Anmeldung bei der vhs möglich:

Eine vorherige Anmeldung online unter www.vhs.marburg-biedenkopf.de oder schriftlich mit dem Anmeldeformular bei der vhs-Geschäftsstelle Marburg Land erforderlich. Bei Rückfragen steht die vhs unter der Telefonnummer 06421 405-6710 zur Verfügung.

Kooperationsraum „Ev. Kirche im Wohratal“ (Albshausen, Bracht, Ernsthausen, Josbach, Rauschenberg und Schwabendorf)

<https://www.evangelische-kirche-im-wohral.de>

Ev. Kirchengemeinde Schwabendorf/Bracht

Sonntag, 19. November 2023 (vorletzter Sonntag im Kirchenjahr)

- 9.00 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal
9.15 Uhr Bracht
10.30 Uhr Schwabendorf, anschließend Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal

Mittwoch, 22. November 2023 (Buß- und Betttag)

- 19.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Bracht

Sonntag, 26. November 2023 (Ewigkeitssonntag)

- 9.15 Uhr Bracht mit Totengedenken, anschl. PC auf dem Friedhof
10.30 Uhr Schwabendorf mit Totengedenken, anschl. PC auf dem Friedhof

Ev. Kirchengemeinde Rauschenberg-Ernsthausen

Samstag, 18.11.2023

- 9.30 Uhr Lebensgeschichten - Familienandacht in der Rauschenberger Stadtkirche, anschließend Brunch in der KiTa
17.00 Uhr Konzert des Kirchen- und Frauenchores in der Rauschenberger Stadtkirche

Sonntag, 19.11.2023 (Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres - Volkstrauertag)

- 9.30 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor in der Friedhofskirche Ernsthausen, anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal
10.45 Uhr Gottesdienst in der Rauschenberger Stadtkirche, anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal
17.00 Uhr Konzert des Blechbläserquintetts „IG Blech“ in der Rauschenberger Stadtkirche

Mittwoch, 22.11.2023 (Buß- und Betttag)

- 19.00 Uhr Gottesdienst in der Rauschenberger Stadtkirche

Jubelkonfirmationen 2024

In seiner letzten Sitzung hat der Kirchenvorstand die Gottesdiensttermine für die Jubelkonfirmationen 2024 (Goldene, Diamantene, Eiserne, und Gnadenkonfirmation) bestimmt: in Ernsthausen findet der Gottesdienst am Sonntag, 16.6.2024, in Rauschenberg am 23.6.2024, jeweils um 10.00 Uhr, statt. Es wird darum gebeten, dass sich Interessierte bzw. Verantwortliche aus den Jahrgängen bis zum 29.2.2024 im Pfarramt unter Tel. 06425/1234 oder Email pfarramt.rauschenberg-ernsthausen@ekkw.de melden.

Lebensgeschichten – Andacht und Brunch für Familien

Liebe Kinder, liebe Eltern,

am Samstag, 18.11.2023 starten wir um 9.30 Uhr mit einer kleinen Andacht in der Kirche. Im Anschluss werden wir bei einem kleinen Brunch, zu dem jeder etwas mitbringt, in der KiTa Zeit für das ein oder andere Gespräch haben und die Kinder ganz sicher auch Zeit zum Spielen. Wir planen, das Ganze gegen Mittag ausklingen zu lassen. Keiner geht hungrig nach Hause – es soll danach Zeit sein für das, was der Samstagnachmittag und der Sonntag bereithalten. Wir freuen uns auf alle, die kommen!

Das Team der KiTa Mäuseburg und Pfarrer Noll

Durch dick und dünn – Konzert des Kirchen- und Frauenchores

Wie so viele Chöre hat auch der Kirchen- und Frauenchor Rauschenberg durch die Pandemie einen Mitgliederschwund zu verzeichnen. Die verbliebenen Sängerinnen sind jedoch gemeinsam mit dem Chorleiter durch dick und dünn gegangen, haben alles mitgemacht, von Online-Proben bis zu Proben im Freien, sogar in einer Reithalle und möchten nun dem Publikum zeigen: Wir sind noch da! Das Programm bietet ein großes Spektrum angefangen von Kirchenmusik und Gospel, über klassische Chormusik, zeitgenössische Stücke bis hin zu Shantys. Des Weiteren hören Sie Jan Heinmöller an der Orgel und Chris König, Gitarre und Gesang. Das Konzert findet am 18. November um 17:00 Uhr in der Stadtkirche Rauschenberg statt, der Eintritt ist frei.

Zwischen Himmel und Hölle – Konzert des Blechbläserquintetts „IG Blech“

Eine musikalische Reise zwischen Himmel und Hölle inklusive einer Führung durch Dekan Burkhard von Dörnberg wartet am Sonntag 19.11.2023 auf alle, die sich um 17 Uhr in der Kirche in Rauschenberg einfinden. Werke von Bach bis Offenbach illustrieren größte Gegensätze und regen gleichzeitig zum Nachdenken an: Wie viele Zugänge gibt es zur Hölle und wie hört sich das mu-

sikalisch an? Vielleicht so wie der Killer Tango, den das Blechbläserquintett „IG Blech“ zum Besten gibt? Und kommen wir dem Himmel durch die Musik von Mendelssohn näher? Lassen Sie sich inspirieren! Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten. IG Blech musiziert gemeinsam mit dem vormaligen Bezirkskantor Peter Groß an der Orgel.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Albshausen

Sonntag, 19. November

- 9.15 Uhr in Albshausen

Mittwoch, 22. November

- 17.30 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag in Albshausen

Sonntag, 26. November

- 9.15 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Albshausen

Ev. Kirchengemeinde Josbach

Sonntag, 19. November

- 10.00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag in Josbach

Mittwoch, 22. November

- 19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag in Hatzbach

Sonntag, 26. November

- 11.15 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag auf dem Friedhof in Josbach

Pfarramt Mariae Himmelfahrt Emsdorf

- So. 19.11. 9.15 Uhr Hochamt mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Mo. 20.11. 19.00 Uhr Rosenkranzgebet für die Kranken und für den Frieden
Di. 21.11. 19.00 Uhr Kraft tanken
Mi. 22.11. 18.30 Uhr Hl. Messe

Hausmeisterservice & Gartenpflege



Hecke schneiden, Rasen mähen, Beete anlegen, Renovierungen rund ums Haus, Umzüge, Malerarbeiten, usw.

Telefon: 0152-59 93 24 02

Herr Aliu & Team • Römerplatz 7, Wetter

Apothekennotdienst

Montag, 20.11.2023, 8:30 Uhr bis Montag, 27.11.2023, 8:30 Uhr

Kloster-Apotheke

Poststr. 7 · 35114 Haina (Kloster) · Tel.: 06456/336

Unter der Telefonnummer **0800 / 00 22 8 33** (kostenfrei aus dem Festnetz) oder unter der Telefonnummer **22 8 33** (Handy max. 69 ct./min) besteht zudem die Möglichkeit weitere Notdienstapotheken im Umkreis abzufragen.

Büromöbel Restposten Lagerverkauf



Möbel mit Berufserfahrung

- ➔ Schreibtische
- ➔ Aktenschränke
- ➔ Rollcontainer
- ➔ Bürostühle

Öffnungszeiten:

Mo – Do 8.00 – 16.30 Uhr
Fr 8.00 – 13.30 Uhr

Wir bitten um vorherige
Terminvereinbarung

Tel. 0 64 25 - 51 39 70

Bahnhofstr. 6-8 · 35282 Rauschenberg
www.office-4-sale.de/mittelhessen

FRAUEN- HEILKUNDE / GYNÄKOLOGIE

Einfach Termin
unter der Tel.-Nr.:
06691 / 799-450
vereinbaren.

FACHLICHE KOMPETENZ UND
FÜRSORGE AUF HOHEM NIVEAU.

Wir helfen Ihnen bei sämtlichen
Erkrankungen, die speziell die
weiblichen Organe betreffen.

BEHANDLUNGSSPEKTRUM

- Operative Gynäkologie
- Gynäkologische Onkologie
- Harninkontinenz und
Gebärmutter senkung
- Mikroinvasive Operationen
- Gynäkologische und geburts-
hilfliche Ultraschalldiagnostik
- u. v. m.

Gynäkologische Ambulanz

Chefärztin: Miriam Schuchhardt
Tel.: +49 6691 799-450 Fax: +49 6691 799-451
mi.schuchhardt@asklepios.com

ASKLEPIOS Klinikum Schwalmstadt
Krankenhausstr. 27 | 34613 Schwalmstadt
www.asklepios.com/schwalmstadt



ASKLEPIOS
KLINIKEN SCHWALM-EDER



In 10 Minuten zu mehr Lebensqualität

Neuer CO2-Laser an der Asklepios Klinik in Schwalmstadt ermöglicht schnelle Behandlung bei Harninkontinenz und anderen Beschwerden des Intimbereichs

Schwalmstadt. Harninkontinenz, Scheidentrockenheit, verlorene Elastizität - Millionen Frauen jeden Alters leiden unter verschiedenen vaginalen Beschwerden, die sich negativ auf die Lebensqualität und das Selbstbewusstsein auswirken. Die Ursachen sind so unterschiedlich wie die Krankheiten selbst. Hormonelle Veränderungen durch die Menopause oder die Einnahme der Pille, eine Geburt oder Krebstherapien können zu unangenehmen Veränderungen im Intimbereich führen. Damit diese bald der Vergangenheit angehören, bietet die Asklepios Klinik in Schwalmstadt ab sofort mit „FemiLift“ eine Behandlungsmethode an, die ambulant sowie minimal-invasiv durchgeführt wird und ganz auf Hormone verzichtet.

„Der Leidensdruck für Frauen, die unter vaginalen Beschwerden leiden, ist hoch. Scheidentrockenheit, unwillkürlicher Urinverlust, vermindertes sexuelles Empfinden oder wiederkehrende Infektionen, Schmerzen und Juckreiz im Intimbereich sind belastend. Mit FemiLift hoffen wir nun ganz vielen Patientinnen zu helfen. Gerade in urogynäkologischen Fachkreisen ist es mittlerweile eine anerkannte sowie empfohlene Therapie der Inkontinenz und bietet eine Alternative zur Operation. Die erfolgreiche Wirkung wurde in einigen Studien bewiesen“, sagt Dilek Özen, Leitende Oberärztin der Gynäkologie und Geburtshilfe in Schwalmstadt.

Das Verfahren ist simpel und wird bereits seit vielen Jahren zur Hautverjüngung in der Ästhetik eingesetzt. Mithilfe des Lasers wird die vaginale Haut mikroskopisch klein perforiert und gleichzeitig stark erhitzt. Durch diesen doppelten Wirkmechanismus wird die Haut zur Selbstheilung und Erneuerung angeregt. „Die Behandlung sorgt dafür, dass der Aufbau der Schleimhaut verbessert, der Blutfluss normalisiert und die Feuchtigkeit erhöht wird. Darüber hinaus wird die Immunabwehr abgeregelt und das Gewebe insgesamt regeneriert, gestrafft und verjüngt. Dadurch wird die frühere Stärke und Elastizität der Scheideninnenwände zurückgebracht“, erklärt Miriam Schuchhardt, Chefärztin der Gynäkologie und Geburtshilfe in Schwalmstadt.

Die ganze Behandlung dauert lediglich zehn bis 15 Minuten, ist so gut wie schmerzfrei und kann einfach in den Alltag integriert werden. „Es gibt keine Nebenwirkungen, sodass die Patientinnen sofort wieder ihrem Alltag nachgehen können. Sie sollten lediglich in den ersten 48 Stunden nach einer Behandlung auf Geschlechtsverkehr und das Benutzen von Tampons verzichten. Auch schwimmen oder baden sollte vermieden werden“, erklärt Özen.

Mittlerweile werden gerade Beschwerden wie Scheidentrockenheit, Gewebeschwund von Vagina und Vulva (Atrophie), wiederkehrende Infektionen, Brennen, Jucken und Schmerzen beim Geschlechtsverkehr, verringertes sexuelles Empfinden, Harninkontinenz sowie ein schlaffes und ausgedehntes Gefühl nach einer Geburt mit FemiLift erfolgreich behandelt. „Das Schöne ist, dass die Ergebnisse schnell fühlbar für die Patientinnen sind und sie langanhaltend ihre Beschwerden in den Griff bekommen. Die Laserbehandlung kann bei vielen Symptomen eingesetzt werden. Für die Patientinnen ist es oft unangenehm über ihre Beschwerden zu sprechen. Das muss es nicht sein. Wir können bei vielen Dingen helfen und dafür sorgen, dass die Lebensqualität wieder steigt. Sie müssen nur den Weg zu uns finden“, sagt Schuchhardt.

Für Fragen und Informationen steht unser Chefarztsekretariat unter der Tel.-Nr: 06691 / 799-450 oder per E-Mail: k.sennhenn@asklepios.com gern zur Verfügung.



Chefärztin Miriam Schuchhardt (links) und die Leitende Oberärztin Dilek Özen (rechts) bieten eine ambulante Lösung für intime weibliche Probleme.

Foto: Asklepios Kliniken Schwalm-Eder

Spielbericht 15. Spieltag So. 12.11.2023

14:30 Uhr RP. Sindorsfeld
Schiedsrichter Francesco Torrente
(TSV Hatzfeld KSV Frankenberg/Eder)
FC Sindorsfeld : TSV Rauschenberg
4 : 0 (1:0)

Tore: (16.) 1:0 Lucien Fleischhammel
(49.) 2:0 Erkan Malakcioglu
(85.) 3:0 Lucien Fleischhammel (Strafstoß)
(88.) 4:0 Salih Ipek

TSV Rauschenberg:

Kevin Boseniuk (TW.), Bastian Berbalk, Marius Hahlgans-van der Ende, Matti Damm, Christian Schein, Tizian Nau, Vitus Prenzel, Christoph Jockel (C.), Nico Sack, Julian Föth, Henry Badouin

Ersatzbank:

Theo Seibert (63. für Henry Badouin), Sascha Kaufmann

Trainer und Betreuer:

Maik Weber, Larry Kuhnle

FC Sindorsfeld:

Simon Kuhn (TW.), Hannes Steen, Julian Schurrat, Erkan Malakcioglu, Henk Eilers, Loic Fridolin Djanang, Aykut Varlik, Jesse James Gantenberg, Lucien Fleischhammel (C.), Marvin Haas, Kenneth Brossmann

Ersatzbank:

Artur Gärtner, Salih Ipek, Marlon Müller, Pascal Hönig

Trainer und Betreuer:

Salih Ipek, Ludwig Bauerbach

TSV Rauschenberg bekommt vom Hessischen Fußballverband einen Fairnesspreis!!



Vor dem Spielbeginn überreichte Klassenleiterin Ellen Berghöfer dem TSV Rauschenberg aus der Saison 22/23 einen Fairnesspreis!! Der TSV hatte damals ein Heimspiel gegen Sindorsfeld "kampflos" abgegeben, dass eigentlich der Gast nicht antreten konnte und zu diesem Zeitpunkt aus "Spielerangel" schon 2 Partien abgesagt hatte, so blieb der FC Sindorsfeld 2 Spieltage vor Saisonende im Wettbewerb!!

Auf "tiefem Geläuf" entwickelte sich dann ein Duell über-

wiegend in der Rauschenberger Platzhälfte, die Gastgeber mit einigen "Routiniers" bestückt taten sich allerdings an der dicht gestaffelten Abwehr der Gäste schwer und so stand es zur Pause nur 1:0!!

In der zweiten Spielhälfte verlief die faire Partie etwas offener und der FC Sindorsfeld erzielte noch 3 weitere Treffer zum verdienten 4:0-Heimsieg!!

Am kommenden So. 19.11.2023 geht es bereits in die "Rückrunde" zum TSV Ernsthäusen, Anstoß ist um 14 Uhr geplant unter der Leitung von Schiedsrichter Walter Schmidt (SG Lahnfels KSV Marburg)

Herren 2. Kreisklasse Marburg (Reserve)

So. 12.11.2023 12:30 Uhr TSV Moischt II : SG Bracht/Ernst./Rausch. II 1 : 2

Nächstes Spiel am So. 19.11.2023 13 Uhr in Bracht SG Bracht/Ernst./Rausch.II gegen SV Langenstein II (wird voraussichtlich verlegt)!!

Larry Kuhnle AL-Fußball TSV Rauschenberg
(tsv-rauschenberg.fan12.de)

**Für alle Fans, Gönner und Helfer,
Kreisliga spielen und Weltklasse feiern!!**



TSV Rauschenberg „Weihnachtsfeier“ der Fußballabteilung am Sa. 09.12.2023 ab 19:30 Uhr im Sportheim.

Eine kleine Tombola ist auch wieder geplant, wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Euch !!

Der Spielerrat TSV Rauschenberg

„Glorreiche Sieben“ schlagen zu: Mit neuen Spielbällen an die Tabellenspitze

„Die glorreichen Sieben“ – das war am Sonntag nicht der Westen aus den 1960er Jahren, sondern das Männer-Team des ASV Rauschenberg. Denn obwohl der normalerweise bis zu doppelt so große Kader verletzungs- und krankheitsbedingt kaum Wechselmöglichkeiten bot, lieferte das Team in der Kreisliga eine überzeugende Leistung ab: zunächst ein 3:0 gegen den Oberliganachwuchs des TV Biedenkopf (25:20, 28:26, 25:13), gefolgt von einem 3:1 gegen die Youngster des Drittligisten TV Waldgirmes (21:25, 25:16, 25:20, 25:17). Und dies mit neuen Spielbällen: Stefan Koch vom REWE-Markt in Rauschenberg übergab als Spielball-Pate dieses Spieltages gleich drei davon an den ASV – und die brachten auch das mitunter notwendige Quäntchen Glück.

Das Team des ASV spielte gegen den TV Biedenkopf nach leichten Anlaufschwierigkeiten (2:4 und 3:6) druckvoll auf – und vor allem mit Angriffen über außen und gut zupackenden Mittelblockern wurde der erste Satz sicher gewonnen. Auch im zweiten Durchgang sah es bis zum 24:20 nach einem weiteren sicheren Satzgewinn aus. Nach Patzern in der Annahme schmolz der Vorsprung jedoch Punkt um Punkt, sodass beim Stand von 25:26 sogar ein Satzball der Gäste abgewehrt werden musste. Es spricht für das Team, dass mit zwei druckvollen Aufschlägen nicht nur der Grundstein für das Satz-Finish, sondern auch für den Rest des letztlich dann sicher gewonnenen Spiels gelegt wurde.



Gemeinsam mit Maya Linker übergab Spielball-Pate Stefan Koch (Mitte) drei Spielbälle an den Vorsitzenden des ASV Rauschenberg Hans-Jürgen Haberzettl (rechts daneben) und das Männerteam.

Foto: ASV Rauschenberg

Gegen den TV Waldgirmes präsentierte sich der ASV zunächst unkonzentriert und lag mit 9:17 hinten, fand dann aber zurück ins Spiel

und arbeitete sich Punkt für Punkt heran. Zwar reichte es nicht mehr zum Satzgewinn, aber zum Einspielen für die nächsten Durchgänge und für die Gewissheit: Hier geht doch noch was! Die Schnellangriffe des Gegenübers im Block nun im Griff, waren es wiederum die sichere Annahme und der druckvolle Angriff, die dafür sorgten, dass in allen drei folgenden Sätzen ein Vorsprung erspielt wurde, den das Team nicht mehr aus der Hand gab. Nicht zuletzt auch, weil ein paar fast schon „tote“ Bälle in der Feldabwehr gekratzt wurden.

Für den ASV spielten: Gabriel Suay, Lennart Boucsein, Lukas Fuhrmann, Michel Feldhoff, Manfred Günther, Waldemar Ankudin und Albert Maier. Zum Most Valuable Player (MVP – englisch für wertvollster Spieler) wurde vom Team diesmal Waldemar Ankudin gewählt, auf Platz zwei landete Albert Maier.

Apropos Spielball-Pate: Die Spielball-Patenschaft ist ein neues Projekt des ASV Rauschenberg. Ob Firma, Unternehmer*in, Förderin oder Förderer, Fan oder einfach Spender*in: Mit einer Spielball-Patenschaft können die Spieler*innen des ASV Rauschenberg „besonders“ nachhaltig unterstützt werden. Vor dem Spiel übergibt die oder der Spielball-Patin oder -pate persönlich „Ihren“ oder „seinen“ Ball an die Mannschaft.

Der nächste Spielball wird beim hoffentlich glorreichen Heimspiel der Bezirksliga-Frauenmannschaft am Sonntag, 26. November, ab 10 Uhr in der Sporthalle Rauschenberg übergeben.

Mehr auch auf www.asv-rauschenberg.de

Manfred Günther



Alles Gute

Geburtstage

Freitag, den 24. November 2023
Wilhelm Badenhausen
 Am Eichwald 2, Josbach
zum 85. Geburtstag



Küchenstudio Lapp

Wir bieten das **Rundum-Sorglos-Paket**
 ...alles aus einer Hand!

Küchen zum Wohlfühlen

Besuchen Sie uns
 Auestraße 49 · 35288 Wohratal/Halsdorf
 Fon 06425 - 30 09 449
www.kuechenstudio-wohrratal.de

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr
 Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr
 Außerhalb der Geschäftszeiten
 Termine nach Vereinbarung



· krisenunabhängig heizen
 · Anschluss an die Heizung
 · automatische Umstellung von Pellet- auf Holzbetrieb
 · Touch-Display

JollyMec Foghet Evo Idro 8-18 kW

Pellet – Holz Kombiofen



Frauenbergstraße 22 · Marburg · 06421/3048060
www.leguan-energiesysteme.de



Michael Seip
 Ihr Ansprechpartner für den Kauf und Verkauf von Immobilien.
 Kommen Sie zum Marktführer mit dem höchsten Kundenvertrauen.

Sparkasse Marburg-Biedenkopf Immobilien
 Marktstr. 7, 35260 Stadtallendorf
 Telefon 06421 206-5450
immobilien@skmb.de



Herrenwald Dach & Holz

Norbert Pfeiffer

Zimmerei & Dachdeckerei Meisterbetrieb

- Dachstuhl
- Fachwerksanierung
- Dachsanierung
- Fassadenbekleidung
- Dacheindeckung
- Carport
- Holzrahmenbau
- u.v.m.

www.herrenwald.net

Leipziger Str. 85 · 35279 Neustadt (Hessen)
 Tel.: 0 66 92 / 209 88 60 · Fax: 209 88 61



Makler-Ranking
Nr. 1
 Sparkassen-Finanzgruppe

MONEY FAIRSTER IMMOBILIEN-MAKLER
 SPARKASSEN-FINANZGRUPPE/LBS
 10 weitere Immobilienmakler erhielten die Note Sehr Gut im Test: 32 Kennzeichnermakler in Deutschland
 Ausgabe 6/2022

S
 Sparkasse Marburg-Biedenkopf

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH, Frankfurt/Main

Impressum:

HD Druck und Verlag: Henrich-Druck · Inh. Michael Henrich
 Neue Gartenstraße 16 · 35279 Neustadt (Hessen) Tel. (0 66 92) 800 98-0
 Fax (0 66 92) 800 98-98 · rauschenberg@henrich-druck.de · www.henrich-druck.de
 Erscheinungsdatum: wöchentlich samstags, kostenfrei an alle erreichbaren Haushalte.
 Fotos: u. a. von AdobeStock.com

Redaktionsschluss (Texte und Bilder) ist dienstags 12.00 Uhr.
Anzeigenschluss ist mittwochs 8.00 Uhr. Gültig immer für die Ausgabe der aktuellen Woche.

Allgemeine und haftungsrechtliche Hinweise: Für unaufgeforderte Manuskripte, Fotos und oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Der Verlag behält sich vor, Vereinstexte nicht zu veröffentlichen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.



WohnTraum Neustadt GbR

Lukas Reperowicz · Stefan Schmied · Timo Lohse

Fenster | Rollläden | Haustüren | Garagentore

Händlerstraße 8 · 35279 Neustadt/Hessen
 Mobil: 0173/993 62 66
info@wohntraum-neustadt.de · www.wohntraum-neustadt.de